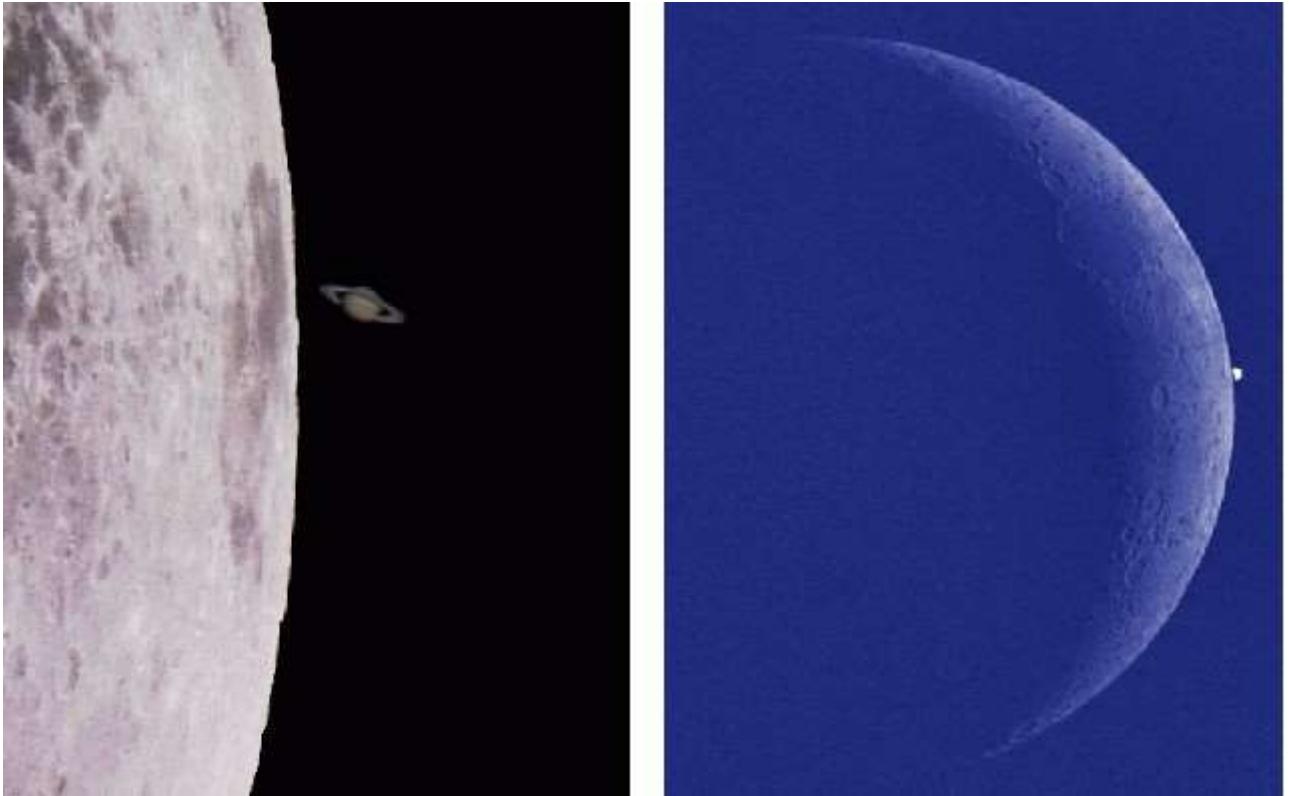


Planetenbedeckungen 2007



Das Jahr 2007 ist reich an Planetenbedeckungen durch den Mond, die auch von Deutschland aus zu beobachten sein sollten - wenn das Wetter mitspielt. Die erste Saturnbedeckung am 2. März haben wir leider verpasst, aber bei der zweiten Gelegenheit am Abend des 22. Mai hat es geklappt. Es ist schon ein besonderer Anblick, wenn man den Ringplaneten hinter dem dunklen Mondrand verschwinden und später am hellen Mondrand wieder auftauchen sieht (links, Aufnahme von Martin Federspiel). Saturn hat eine viel kleinere Flächenhelligkeit als der Mond und ist nur mit Bildverarbeitungstricks neben der richtig belichteten Mondoberfläche deutlich sichtbar zu machen. Ganz anders lagen die Verhältnisse bei der Venusbedeckung am 18. Juni (rechts, Foto Achim Schaller): Die brillant helle Venus war am Taghimmel sowohl beim Ein- als auch beim Austritt ohne weiteres mit bloßem Auge zu beobachten, mit optischer Hilfe sahen die beiden unterschiedlich großen Sichel geradezu spektakulär nebeneinander aus. Die nächste und letzte Planetenbedeckung 2007 findet am frühen Morgen des 24. Dezember statt. Der Vollmond wird den Mars in Opposition bedecken, allerdings nur für Beobachter, die mindestens 290 km nordöstlich von Freiburg stehen.

Martin Federspiel

Zurück zur [Hauptseite](#) der Sternfreunde Breisgau

Last Update: 8. September 2007

Martin Federspiel (e-mail: clearskies"at"sternfreunde-breisgau"punkt"de)